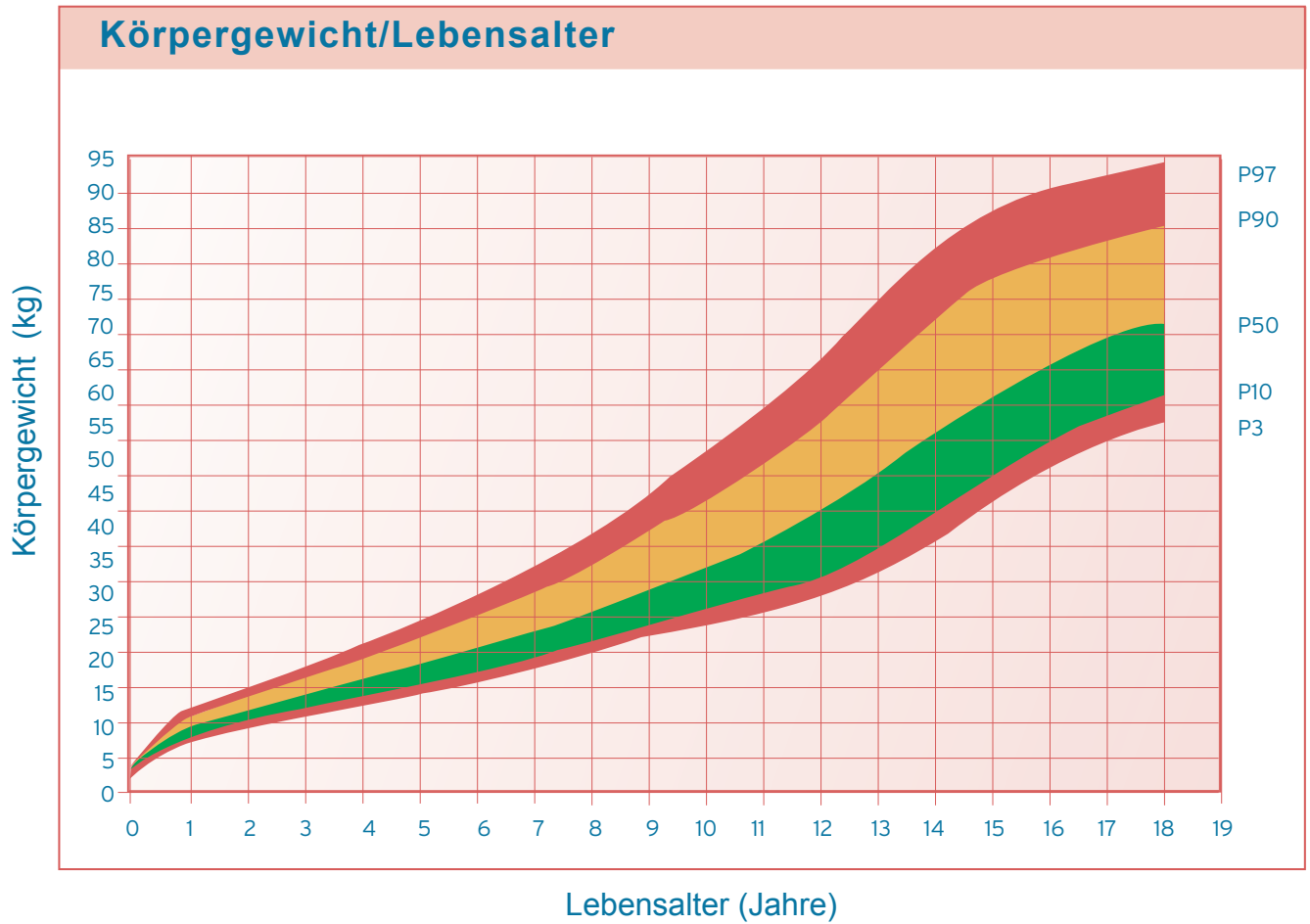


► Wachstumsdiagramm

Jungen, 0 - 18 Jahre



Quelle: Monatsschrift Kinderheilkunde 8•2001

Was sagen die Werte aus?

Ein wichtiger Hinweis vorab: Die Entwicklung eines Kindes bzw. Jugendlichen kann individuell sehr unterschiedlich sein. Daher können die anhand der Diagramme erhobenen Wachstumskurven keine endgültige Diagnose über Entwicklungsstörungen geben.

Die Beurteilung von Körpergröße und –gewicht des Kindes bzw. Jugendlichen erfolgt nicht anhand von Einzelwerten. Vielmehr wird der Verlauf verschiedener Einzelwerte über Monate beziehungsweise Jahre hinweg beurteilt. Daher sollten Sie Körpergewicht und Körpergröße Ihres Patienten regelmäßig überprüfen.

Liegen BMI, Körpergewicht bzw. Körpergröße des Kindes bzw. Jugendlichen im grünen Bereich (P10 – P50), verläuft die Entwicklung wie beim Durchschnitt aller Kinder bzw. Jugendlichen zwischen 0 und 18 Jahren. Da es aber eigentlich kaum „Durchschnittskinder/-jugendliche“ gibt, sind Schwankungen in einem bestimmten Bereich durchaus normal. Erst oberhalb der 90. Perzentile und unterhalb der 10. Perzentile (rote Bereiche) sind die Abweichungen vom Durchschnitt kritisch. Oberhalb der 90. Perzentile haben Kinder bzw. Jugendliche sicher Übergewicht bzw. sind zu groß. Bei Werten unterhalb der 10. Perzentile besteht bereits ein erhöhtes Risiko für eine Fehlernährung bzw. eine Wachstumsverzögerung. Kinder bzw. Jugendliche deren BMI und Körpergröße unterhalb der 3. Perzentile liegen, haben mit Sicherheit Untergewicht bzw. sind zu klein. In solchen Fällen sollten umgehend geeignete Maßnahmen, z.B. eine unterstützende Ernährungstherapie, ergriffen werden.